
[Projekt GeWaR – Gemeinschaftlich Wohnen an der Rax](#) | [Tag der offenen Tür in KooWo](#) | [Petition Strompreissubvention muss für alle Haushalte in Österreich gelten](#) | [Auslobung Bruno-Kreisky-Preis für sozial-ökologisches Wohnen und Zusammenleben](#) | [Erscheint in Kürze: architektur + analyse 9: Gelebte Utopie. Die Terrassenhaussiedlung der Werkgruppe Graz](#)



Projekt GeWaR – Gemeinschaftlich Wohnen an der Rax

Wir sind eine neue Baugruppe, die sich gerade konstituiert, um gemeinschaftliches Wohnen und gutes Leben in wunderschöner Umgebung im Schwarzatal mit guter öffentlicher Anbindung an Wien / Baden / Wiener Neustadt zu realisieren. Wir sind auf der Suche nach einem Baugrund oder einem Bestandsobjekt und wollen Ende November eine gemeinsame Vision erarbeiten. Bis dahin ist also noch genügend Zeit um uns kennenzulernen...

Kontakt für Interessent:innen projekt.gewar@gmx.at

Tag der offenen Tür in KooWo

Wer KooWo und die KooWos näher kennenlernen will, hat am **1.10. 15:00h** die

Gelegenheit dazu. Kooperatives Wohnprojekt mit Landwirtschaft, innovativen Energiesystem, Musik, Selbstverwaltung und vielen gemeinschaftliche Einrichtungen im Raum Graz.

www.koowo.at

Petition Strompreissubvention muss für alle Haushalte in Österreich gelten

Alch arbeite im unabhängigen Verbraucherschutzverein, den Peter Kolba ins Leben gerufen hat. Dieser macht nun Öffentlichkeitsarbeit wegen der Strompreissubventionen, die wohl wieder nur pro Stromzähler gelten sollen.

Link: <https://www.openpetition.eu/at/petition/online/echte-strompreisbremse-fuer-alle-auch-haushalte-mit-sub-zaehlern-im-gesetz-beruecksichtigen>

Dieses Problem betrifft sicher nicht nur die BROT-Häuser, sondern viele selbstverwaltete Projekte. Daher bitte ich, diese Petition weiter zu verbreiten, damit wir für dieses Problem Öffentlichkeit zu bekommen - und dann auch eine Lösung.

Liebe Grüße

Sebastian Reinfeldt

Auslobung Bruno-Kreisky-Preis für sozial-ökologisches Wohnen und Zusammenleben

Der traditionsreiche Bruno-Kreisky-Preis für das Politische Buch wird seit 1993 vom Karl-Renner-Institut in Zusammenarbeit mit der sozialdemokratischen Bildungsorganisation und seit 2008 mit Unterstützung des SPÖ Parlamentsklubs jährlich verliehen. Das Lebenswerk Bruno Kreiskys steht für Freiheit, Gleichheit, Gerechtigkeit, Solidarität, Demokratie, Toleranz und die Freiheit der Kunst. In diesem Sinne wird politische Literatur in mehreren Kategorien ausgezeichnet.

Ab dem Jahr 2023 wird der Bruno-Kreisky-Preis um die Preiskategorie „Sozial-ökologisches Wohnen und Zusammenleben“ in Kooperation mit dem Verein für Wohnbauförderung erweitert.

Ausgezeichnet werden Monografien, Sammelbände, Journale, Studien, Projektberichte und Research-Papers, die innovative architektonische, soziale und wirtschaftliche Ansätze bündeln und Grundlagen für eine ambitioniert gestaltende Politik schaffen.

Gesellschaftsrelevante Forschungsergebnisse, visionäre Projektentwicklungen und themenbezogene Literatur der Jahre 2020 bis 2022, die den progressiven Anliegen des sozial-ökologischen Wohnens und Zusammenlebens verpflichtet sind, sollen preiswürdig sein. Die Einreichungen sollen bereits veröffentlicht oder zur Veröffentlichung geeignet sein.

<https://renner-institut.at/angebote/bruno-kreisky-preise/bruno-kreisky-preis-fuer-sozial-oekologisches-wohnen-und-zusammenleben>

Erscheint in Kürze: architektur + analyse 9: Gelebte Utopie. Die Terrassenhaussiedlung der Werkgruppe Graz

In Kürze erscheint: "architektur + analyse 9: Gelebte Utopie. Die Terrassenhaussiedlung der Werkgruppe Graz", herausgegeben von Eugen Gross / Andrea Jany im Jovis-Verlag.

"In einer Zeit des gesellschaftlichen Aufbruchs plante die Werkgruppe Graz im Jahre 1965 die Terrassenhaussiedlung in Graz-St. Peter, die zwischen 1972 und 1978 gebaut wurde. Die Planer – Mitglieder der avantgardistischen Künstlervereinigung Forum Stadtpark – wandten sich gegen das verfestigte System des Wohnbaus, das von monotoner Gestaltung und Zersiedelung durch Einfamilienhäuser geprägt war. Sie vertraten den utopischen Anspruch einer Beteiligung der Bewohner*innen am Planungsprozess, der seine bauliche Entsprechung in einer strukturalistischen Grundstruktur mit anpassbaren Wohneinheiten findet. Internationale Anerkennung erlangte die Siedlung, die sich in vier terrassierten Blöcken aus Sichtbeton am Grazer Stadtrand erhebt, durch ihre brutalistische und skulpturale Erscheinung.

Gelebte Utopie liefert erstmals eine Sammlung von architekturhistorischen und -kritischen Texten über die Siedlung, gibt Einblicke in die Lebenswelten der Bewohner*innen und ist angereichert mit künstlerischen Projekten."

<https://www.jovis.de/de/buecher/haeuser/architektur-analyse-9-gelebte-utopie.html>

Newsletter-Archiv

Die seit 2009 versendeten Newsletter sind als PDFs im Newsletter-Archiv der Initiative zugänglich: inigbw.org/die-initiative/newsletter.

Informationen

Dieser Newsletter wurde mit größtmöglicher Sorgfalt zusammengestellt. Die Initiative übernimmt keinerlei Gewähr für die Aktualität, Korrektheit, Vollständigkeit oder Qualität der bereitgestellten Informationen. Jegliche Haftung für Schäden, die direkt oder indirekt aus der Benutzung dieses Newsletters entstehen, wird ausgeschlossen, soweit diese nicht auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit beruhen.

Für die **Zusendung von Informationen**, die mit dem Thema gemeinsames Bauen und Wohnen zusammenhängen und über diesen Newsletter verteilt werden können, sind wir dankbar. Bitte um Zusendung in direkt und unredigiert verwendbarer Form! [Hinweise zur Form](#).

Beste Grüße

Robert Temel, Constance Weiser
für die [Initiative Gemeinsam Bauen und Wohnen](#)

Wenn Sie andere Personen kennen, die dieses Thema interessieren könnte, bitten wir um Weiterleitung dieser e-Mail. Wenn Sie keine e-Mails zu diesem Thema mehr von uns

bekommen wollen, bitten wir um kurze Rückmeldung an newsletter@inigbw.org.

[Offenlegung und Informationspflichten gemäß DSGVO](#)

This email was sent to johanna@leutgoeb.com

[why did I get this?](#) [unsubscribe from this list](#) [update subscription preferences](#)

Initiative für gemeinschaftliches Bauen und Wohnen · Lenaugasse 19 · Vienna 1080 · Austria

